

Ungarn kürzt Pensionen und Gehälter

Beitrag von „Mikael“ vom 29. Oktober 2008 15:10

In Ungarn geht es schon einmal los, als Folge der Finanzkrise:

Zitat

Ein Teil der 13. Monatsrenten werden gekürzt, und das 13. Monatsgehalt wird für einen Großteil der öffentlich Bediensteten gestrichen.

[...]

Von der Streichung des 13. Monatsgehaltes dürften bis zu 70.000 öffentliche Bedienstete, darunter Lehrer, Ärzte und Beamte in Ministerien, betroffen sein.

<http://derstandard.at/?url=/?id=1224776578310>

Naja, uns haben Sie ja schon das 13. Monatsgehalt so ganz ohne Finanzkrise vor Jahren gestrichen. Vielleicht heißt es demnächst: Kein Geld in der Ferien, da arbeiten Lehrer und Lehrerinnen bekanntermaßen sowieso nicht...

Gruß !

Beitrag von „Panama“ vom 29. Oktober 2008 20:08

Na Gott sei Dank heißt die offizielle Bezeichnung ja "unterrichtsfreie Zeit". In welcher ja, wie wir (zumindest) wissen, Stoffpläne, Korrekturen, Fortbildungen usw. bedeutet.

Egal, wie dem auch sei glaube ich nicht, dass die da rumschrauben werden.

Auf der anderen Seite: Im Gegensatz zu Angestellten können wir ja nicht mal dagegen demonstrieren, wenn es denn so wäre..... 😠

Panama

Beitrag von „klöni“ vom 29. Oktober 2008 20:29

Im "Dreamland California" hat Arnie den Notstand ausgerufen.

<http://www.tagesspiegel.de/politik/intern...;art123,2635597>

Zitat

Andernfalls könnte der Staat die Gehälter von Polizisten, Lehrern und Krankenschwestern bald nicht mehr auszahlen.

Beitrag von „Mikael“ vom 29. Oktober 2008 20:40

Arnies Probleme haben sich ja angekündigt:

[So löst man Haushaltsprobleme](#)

Es bleibt ein Problem:

Banken und "Schlüsselindustrien" werden vom Staat gerettet. Aber wer rettet den Staat? Dieser wird Prioritäten setzen müssen. Aus Erfahrung könnte man auf die Idee kommen, dass Bildung nicht dazu gehört.

Gruß !

Beitrag von „Mikael“ vom 29. Oktober 2008 21:52

Da haben wir es ja:

Zitat

California education leaders told to brace for big budget cuts

Educators say Arnold Schwarzenegger told them to prepare for **immediate cuts of \$2 billion to \$4 billion.**

Code

<http://www.latimes.com/news/education/la-me-budget29-2008oct29,0,4953207.story>

Was die Amis können, können wir doch auch... oder?

Gruß !

Beitrag von „gingergirl“ vom 30. Oktober 2008 11:15

Auch Italien will massiv im Bildungsbereich kürzen: [URL= <http://www.spiegel.de/unispiegel/stu...,587008,00.html>]

<http://www.spiegel.de/unispiegel/stu...,587008,00.html>[/URL]

Die spinnen, die Römer...

Beitrag von „venti“ vom 30. Oktober 2008 15:02

Na wenn alle anderen im Bildungsbereich kürzen, haben wir vielleicht Chancen, bei Pisa ein paar Schrittschen nach vorne zu kommen 😁 - außer natürlich, wenn sie bei uns wirklich auch noch kürzen. Aber es ist ja eh nicht viel da ... 😭

Beitrag von „Mikael“ vom 30. Oktober 2008 18:10

Besonders der Hinweis im verlinkten Artikel des systemnahen Spiegels, dass deutsche Lehrer 20.000€ mehr verdienen als ihre italienischen Kollegen ist doch ein klarer Wink mit dem Zaunpfahl...

Und immer dran denken: Unser Staat ist bald genauso bankrott wie der italienische!

Gruß !